

**Nr. 19 - BAU-, WEGE- UND UMWELTAUSSCHUSS KATTENDORF vom 05.10.2017**

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 22.15 Uhr, Kattendorf, Feuerwehrgerätehaus

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

WB Hübner, Karsten (Vorsitzender)

GV Hamm, Almut

GV Otte, Walter – zugleich Protokollführer

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut für GV Kriemann, Lars

WB Ahrens, Klaus-Armin

Nicht stimmberechtigt:

GV Barth, Thorsten

GV Möller, Gunda

GV Soukup, Renate

GV Rueck, Marlies

GV Scheben, Jörg M.

GV Kriemann, Lars (verspätet)

Auf Antrag der SPD-Fraktion erweitert der Vorsitzende die Tagesordnung nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt:

TOP 10: Kauf und Aufstellung des Unterstandes für die Jugendlichen bei der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kattendorf

Einwohnerfragestunde wird TOP 11

**(5:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Bericht Kanalarbeiten im Rahmen Sanierung L 80
05. Bericht Sanierung RW-Kanal Buschweg
06. Beschluss Sanierung Abwasserkanäle Brahmberg 2018
07. Umsetzung E-Checks  
hier: Prüfung von Leitung und ortsveränderlichen Elektrogeräten in Gemeindegebäuden
08. Flutlichtanlage Sportanlage
09. Gestaltung Standort „Mitfahrerbank“ Kattendorfer Hof
10. Kauf und Aufstellung des Unterstandes für die Jugendlichen bei der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kattendorf
11. Einwohnerfragestunde

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2:** Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

### Vorsitzender:

- Diverse Reparatur-, Instandsetzungs- und Pflegearbeiten wurden in den zurückliegenden Wochen und Monaten ausgeführt:
- Ca. 2.600 t Asphaltfräsgut wurde auf knapp 3 km langen Wirtschaftswegen verarbeitet (Kosten ca. 37.000,00 €).
- Diverse Verkehrsschilder/-zeichen (ca. 40 Stück) sind seitens der Gemeinde erneuert bzw. zusätzlich aufgestellt worden.
- An der Einfahrt „ Am Brahmberg“/„Sievershüttener Straße“ (ca. 20 m rechte Seite) wurde das Loch in der Asphaltdecke geschlossen.
- Antrag eines Bürgers (Herr Retzmann) auf Haushaltsmittel in 2018 zur Anschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage.
- Situationsbericht der prekären Parksituation „Am Brahmberg“ (Rückseite Sportgelände) Irritationen der Anwohner, Hinweise auf die StVO und Informationspflicht.
- Antrag der SPD-Fraktion auf Ergänzung der Tagesordnung (siehe Anlage).

### Bürgermeister:

- Die Deckenerneuerung der L 80 (von der Abzweigung Oersdorf bis Sievershütten) ist bis auf Restarbeiten abgeschlossen. In den nächsten Wochen erfolgt die Endabnahme mit der Baufirma Eurovia, dem SH-Landesbetrieb und den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden.
- Bei der Sanierung der Abwasserkanäle in der L 80 kam es zu Unstimmigkeiten. Der ausgeschriebene Rohrdurchmesser von 400 wurde auf 300 reduziert, da durch unzählige Leitungen ein Stahl-Beton-Rohr nicht ohne erhebliche Verlegearbeiten eingebaut werden konnte. Über diese Veränderung wurde die Gemeinde als Kostenträger nicht informiert. In der Baubesprechung wurde dieser Missstand gerügt mit der Auflage einer schriftlichen Information "warum technisch" der Einbau einer 400-er Rohrleitung nicht erfolgen kann. Im Tagesverlauf stellt sich heraus, dass durch ein Schwerlast-Kunststoffrohr der 400-er Durchgang doch möglich ist. Im Eilverfahren wurden diese Rohre aus Salzgitter per Sonderlieferung angefordert. Die Transportkosten von ca. 550,00 € übernimmt die Gemeinde. Die Mehrkosten für die Rohrbeschaffung werden von der Gemeinde nicht getragen. Die bereits beschafften 300-er Rohre wurden der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Es sind 13 Rohre in einer Gesamtlänge von 32,5 m.
- Im Zuge der Sanierung der L 80 wurden 2.600 t Fräsgut an die Gemeinde geliefert und von der Firma Draeger auf den Wirtschaftswegen verbaut. Insgesamt wurden 3.140 lfm neu befestigt. Ebenfalls wurde die Hökertwiete mit 11,3 t Fein-Asphaltgranulat befestigt. Der Lagerplatz hinter dem Sportplatz wurde wieder hergestellt, gefräst und einplaniert und mit Grassaat eingesät. Hierfür sind Kosten in Höhe von 37 T€ berechnet worden. Die Baucontainer wurden ebenfalls zwischenzeitlich abgebaut.
- Im Zuge dieser Maßnahmen wurden durch die Firma NVTL 40 Verkehrsschilder erneuert oder nachgerüstet. Mehrere Schilder wurden gerichtet und mit Beton befestigt. Allerdings sollten die unsauberen Schilder noch gereinigt werden, ebenfalls ist bei den Bushaltestellen eine Grundreinigung überfällig.
- Am 28. August wurde unsere Abwasserbehandlungsanlage durch den Kreis Segeberg geprüft. Die Überwachungswerte wurden einhalten.
- Die Gemeinden des Amtes Kisdorf haben eine Vereinbarung über die Führung der Kameradschaftskasse der Jugendfeuerwehr im Amt Kisdorf unterzeichnet, damit sie in die Kameradschaftskasse der Feuerwehr Kisdorf eingegliedert werden kann. Vorausgegangen war die einstimmige Verständigung der Wehrführungen, diesen Schritt zu gehen.
- Ein Anlieger vom Brahmberg hat von der Gemeinde Schadenersatz in Höhe von 1.357,14 € für sein beschädigtes Carport geltend gemacht. Als Ursache hierfür wird der grob fahrlässige nicht durchgeführte Pflichtrückschnitt der Bepflanzung am Tennisplatz angegeben.
- Es besteht erhebliche Verunsicherung bei den Anliegern am Brahmberg wegen der Parksituation in der Sackgasse zur Sporthalle. Lt. StVO ist hier wegen der geringen Durchfahrtsbreite kein Parken erlaubt. Nur in dem Bereich, wo die Fahrbahn verbreitert ist, ist, wenn keine Verkehrsbehinderung erfolgt, ein Parken möglich. Die Gemeinde hat kein Interesse, bei Verstößen diese zu ahnden. Allerdings sind von einem Anlieger mehrere Personen angezeigt worden. Der TSV und der TCK sind gebeten worden, ihre Mitglieder hierüber zu informieren, damit Bußgeldforderungen verhindert werden.
- Am Teich kommt es durch den erhöhten Parkbedarf beim Kindergarten zu Behinderungen, die Leitung der Kita wurde hierüber informiert und wird die Fahrzeugführer bitten, den fließenden Verkehr nicht zu behindern.
- In diesem Jahr wurden mehrere Mängel am Kinderspielplatz festgestellt. Die Seilbahn wurde bereits durch Erneuerung mehrerer Seilpfosten repariert. Zurzeit ist die Nestschaukel gesperrt, auch hier sind die Pfosten durch Verpilzung geschädigt. Die Reparatur wurde bereits beauftragt.

Seite 3

- Am 21. September wurden wir vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr informiert, dass im nächsten Jahr der Radweg zwischen Kattendorf und Oersdorf saniert wird.
- Die Gemeinde Kattendorf hat beim Stadtradeln bundesweit den 9. Platz errungen in der Kategorie "Fahrradaktivste Gemeinde mit den meisten Kilometern pro Teilnehmer/in" mit 440,0 Kilometer. In der Kategorie "Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern pro Einwohner/in" liegt Kattendorf bundesweit auf Platz 1 mit 53,774 Kilometer. An dieser Aktion haben 104 Personen für Kattendorf teilgenommen und 45.762 Kilometer erradelt. Am 14.11. erfolgt die Preisverleihung in Stuttgart.

**TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

**TOP 4:** Bericht Kanalarbeiten im Rahmen Sanierung L 80

Herr Weimar vom Ing.-Büro W<sup>2</sup> berichtet über die Kanalsanierung im Rahmen der L 80-Sanierung.

**TOP 5:** Bericht Sanierung RW-Kanal Buschweg

Herr Weimar vom Ing.-Büro W<sup>2</sup> berichtet über die bisherige RW-Kanalsanierung im Buschweg. Eine Grundsanierung der RW-Kanäle würde lt. Kostenschätzung ca. 199.000,00 € kosten.

**TOP 6:** Beschluss Sanierung Abwasserkanäle Brahmberg 2018

Die Schmutzwasserkanalsanierung am Brahmberg für den 1. Bauabschnitt liegt lt. Kostenschätzung bei ca. 84.000,00 €, für den 2. Bauabschnitt bei ca. 72.000,00 € und für die RW-Kanalsanierung in der Dorfstraße bei ca. 7.500,00 €.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bauabschnitt 1 Am Brahmberg und den RW-Kanal an der Dorfstraße/Einmündung Kaltenkirchener Straße in 2018 zu sanieren. **(5:0:0)**

**TOP 7:** Umsetzung E-Checks

hier: Prüfung von Leitungen und ortsveränderlichen Elektrogeräten in Gemeindegebäuden

Es wird über den E-Check informiert.

**TOP 8:** Flutlichtanlage Sportanlage

Die drei Holzmasten der Flutlichtanlage sollen wegen statischer Mängel umgehend entfernt und durch neue ersetzt werden. **(5:0:0)**

**TOP 9:** Gestaltung Standort „Mitfahrerbank“ Kattendorfer Hof

Die Aufstellfläche der Mitfahrerbank am Kattendorfer Hof soll gepflastert und die Bank mit Erdnägeln gesichert werden. Der Auftrag soll an die Firma Gosch vergeben werden. **(5:0:0)**

**TOP 10:** Kauf und Aufstellung des Unterstandes für die Jugendlichen bei der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kattendorf

Der Bau-, Wege und Umweltausschuss beschließt die Aufstellung eines Unterstandes bei der Feuerwehr. Hierzu sollen noch zwei weitere Angebote eingeholt werden. Der Finanzausschuss soll die erforderlichen Mittel bereitstellen.

Der Auftrag soll an den günstigsten Anbieter vergeben werden. **(5:0:0)**

**TOP 11:** Einwohnerfragestunde

- Die Flutlichtanlage und die Mitfahrerbank gehören eigentlich in den Jugend-, Sozial- und Sportausschuss.
- Viele Grundstücke und Gehwege in der Gemeinde werden schlecht gepflegt. Es müsste eine Dorfbegehung stattfinden.
- Die Gehwege sind teilweise im schlechten Zustand.

Gez.: Walter Otte  
Protokollführer